



Landeshauptstadt München, Direktorium
Tal 13, 80331 München

An alle

Mitglieder des BA 3 und

Behörden

Vorsitzender

Christian Krimpmann

Theresienstraße 22, 80333 München
1.stellv.Vors. Gesche Hoffmann-Weiss
2.stellv.Vors. Martha Hipp

Geschäftsstelle:

Tal 13, 80331 München
Ansprechpartnerin: Frau Schäffler
Telefon: 2280 2666
Telefax: 2280 2674
E-Mail: anita.schaeffler@muenchen.de

München, 13.03.2018

**Niederschrift der öffentlichen Sitzung des
Bezirksausschusses 3 Maxvorstadt am 12.03.2019
im Arkadensaal der BayernLB, Oskar-von-Miller-Ring 3, 80333 München**

Beginn: 19.30 Uhr
Ende: 22.25 Uhr

Vorsitzender: Herr Krimpmann
Protokoll: Frau Schäffler

A Allgemeines

1. Begrüßung, Feststellung der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

2. Beschluss über die endgültige Tagesordnung

Frau Thiele bittet, unter TOP C 2.5.1 „Fan Meetingpoint Alter Botanischer Garten“ in die Tagesordnung aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: mit Ergänzung einstimmig zugestimmt

3. Genehmigung der Niederschrift der letzten Sitzung

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

4. Fragen an die Polizei

Frau Thiele berichtet über eine Baustelle in der Augustenstraße 91-93. Dort brenne jede Nacht helles Licht im Dachgeschoss. Personen können dort wahrscheinlich über die Außentreppe einsteigen. Herr Oswald wird eine Prüfung in die Wege leiten.

5. Bürgeranliegen

5.1 Der Bürger hat das Wort

5.2 Bürgerpost an den BA 3

5.2.1 Bürgeranliegen vom 01.02.2019, Luftverschmutzung auf dem Wittelsbacherplatz

Der UA schlägt mehrheitlich vor, der BA 3 möge sich deutlich zum „Mittelalterlichen Weihnachtsmarkt“ bekennen und dies dem Bürger auch mitteilen. Der Markt gehört inzwischen zum Münchner Kulturjahreskreis und ist bei den Bürger*Innen sehr beliebt.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird mehrheitlich zugestimmt.

5.2.2 Bürgeranliegen vom 03.02.2019, Ampelanlage Heßstraße Ecke Lothstraße

Die Ampelanlage ist so konzipiert, dass der Verkehr in der Lothstraße immer „Grün“ hat und nur umschaltet, wenn Fußgänger die Bedarfsampel betätigen, oder die Induktionsschleifen in der Heßstraße ansprechen. Bedauerlicherweise wird die Induktionsschleife für

die stadtauswärts fahrenden Radler immer wieder von Autos zugeparkt, was zu einem Dauerschaltbetrieb der Ampel führt. Der UA schlägt deshalb mehrheitlich vor, beim Kreisverwaltungsrat zu beantragen, die Ampel nur noch von der Feuerwehr auf Anforderung für Ausrückfahrten zu nutzen und ansonsten auszuschalten.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 5.2.3 Bürgeranliegen vom 13.02.2019, Flutlichter bzw. Leuchten für den Maßmannpark
Der UA spricht sich strikt gegen die Installation einer Beleuchtungsanlage aufgrund der Anforderung einer kommerziell agierenden Sportvereinigung aus. Der UA hat eigene Vorstellungen (s. TOP C 1.2)

Die Bürgerin ist in der Sitzung anwesend und bringt ihr Anliegen nochmal persönlich vor. Sie wünscht eine schriftliche Antwort (entsprechend der Entscheidung zu TOP C 1.2).

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

- 5.2.4 Bürgeranliegen vom 18.02.2019, Schädlingsbekämpfung im Alten Botanischen Garten
Die Rattenbekämpfung am Spielplatz wurde ab 19.02.2019 wieder aufgenommen. Der Spielplatz ist deshalb derzeit gesperrt. Der BA 3 soll durch Abstimmung entscheiden, ob für die übrigen Bereiche im Alten Botanischen Garten Schädlingsbekämpfung beantragt werden soll. Schädlingsbekämpfung im Bereich der Gaststätte obliegt dem Betreiber.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt ohne jedoch eine zusätzliche Schädlingsbekämpfung im gesamten Alten Botanischen Garten zu beantragen.

5.3 Vorstellungen und Berichte

- 5.3.1 Das Musische Zentrum der Landeshauptstadt München, Trägerschaft Kreisjugendring München Stadt im Bayerischen Jugendring, stellt sich vor.
5.3.2 Präsentation des Projektes „Glyptothek“ zur Erhaltung der Aufenthaltsqualität am Königsplatz
5.3.3 Im Unterausschuss Verkehr und öffentlicher Raum stellte sich der Verein „Munichways“ vor. Der Verein hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Radverkehrsnetz in München zu verbessern.

Es wurde den Verantwortlichen geraten, sich spezielle Einzelpunkte in der Maxvorstadt vorzunehmen und dazu den BA 3 um Umsetzung zu bitten. Der UA hat Unterstützung zugesagt.

6. Antworten der Stadtverwaltung auf Anträge und Anfragen des BA

- 6.1 Bürgeranfrage Verstöße gegen das Taubenfütterungsverbot, Antwortschreiben des Kreisverwaltungsreferates und des Referates für Gesundheit und Umwelt (s. TOP A 5.2.5/01 2019)
6.2 Kreisverwaltungsreferat, Antwortschreiben zu BA-Antrag 14-20 / B 05494 vom 13.11.2018, Sicherheit für Radfahrer: Warnschild „Radfahrer-Rechts vor Links“ versetzen, Georgen-/Adelheidstraße
6.3 Baureferat, Antwortschreiben zu BA-Antrag 14-20 / B 05595 vom 11.12.2018, Sicherheit für Radfahrer an der Kreuzung Maßmann-, Schleißheimer-, Theresienstraße
6.4 Kreisverwaltungsreferat, Antwortschreiben zu BA-Antrag 14-20 / B 05591 vom 11.12.2018 Radmarkierung und Ladestation in der Lothstraße
6.5 Referat für Gesundheit und Umwelt, Antwortschreiben zu BA-Antrag 14-20 / B 05590 vom 11.12.2018, Antrag auf Aufstellung von NO₂-Messstellen in der Maxvorstadt
6.6 Referat für Arbeit und Wirtschaft, Antwortschreiben zu BA-Antrag 14-20 / B 05495 Sicherheit für Radfahrer: MVG-Schrankensystem in der Lothstraße
6.7 Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Antwortschreiben BA-Antrag 14-20 / B 05334 E-Radeln wird in München mit hohen Summen gefördert. Wo bleibt die dafür notwendige Fahrradinfrastruktur und die Verbesserung der Sicherheit für Radler auf Münchens Straßen Das Antwortschreiben ist dem UA zu allgemein gehalten. Auf E-Radeln wird nicht eingegangen. Zu den im Schreiben genannten Arbeitsgruppen soll vom UA-Vorsitzenden versucht werden, Kontakt aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

- 6.8 Buslinie 153, Antwortschreiben der MVG zu einer Bürgeranfrage (s. TOP A 5.2.1/01 2019)

- 6.9 Referat für Arbeit und Wirtschaft, Antwortschreiben zu BA-Antrag 14-20 / B 05594
Aufwertung des Erscheinungsbildes der U-Bahnhöfe in der Maxvorstadt
- 6.10 Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Antwortschreiben zu BA-Antrag 14-20 / B 05213
Nymphenburger Straße 64, umgehende Kontrolle der Baustelle

7. Berichte

- 7.1 Rechtsextremismusbeauftragter
- 7.2 Mieterbeirätin
Frau Blepp berichtet von der Mietergemeinschaft Schellingstraße, der mehr Mitglieder beigetreten sind. Eine weitere Mietergemeinschaft in der Türkenstraße ist mit Hilfe von Frau Blepp im Aufbau.

B Planung und Umwelt

1. Anträge

- 1.1 Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 06.02.2019
Begrünung der Akademiestraße
vertagt aus der Sitzung vom 12.02.2019
Es liegt keine Entscheidungsempfehlung des UA vor.
Herr Krimpmann schlägt vor, die Anträge TOP B 1.1 und B 1.2 als schriftliche Anfrage beim Baureferat einzureichen und damit dort eine öffentliche Informationsveranstaltung/Erörterungsveranstaltung zu initiieren.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag von Herrn Krimpmann wird einstimmig zugestimmt.
- 1.2 Antrag CSU vom 11.02.2019
Akademiestraße – Freiraum für Anwohnergarage nutzen
vertagt aus der Sitzung vom 12.02.2019
Es liegt keine Entscheidungsempfehlung des UA vor.
Abstimmungsergebnis: keine Abstimmung s. TOP B 1.1
- 1.3 Antrag SPD vom 11.02.2019
Möglichkeit der Wohnungsbebauung durch städtische Wohnungsbaugenossenschaften auf dem Grundstück Dachauer Straße 90 prüfen
Es liegt keine Entscheidungsempfehlung des UA vor.
Herr Krimpmann schlägt Vertagung vor.
Abstimmungsergebnis: Der Vertagung wird einstimmig zugestimmt.
- 1.4 Antrag SPD vom 18.02.2019
Zwischennutzung auf dem Grundstück Dachauer Straße 90 unterstützen
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor, ohne finanzielle Beteiligung der Landeshauptstadt München.
Frau Gürtler schlägt Vertagung vor.
Abstimmungsergebnis: Der Vertagung wird mehrheitlich zugestimmt.
- 1.5 Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 21.02.2019
Münchens Stadtbild gestalten – Neubauten und Sanierungen zur Rekonstruktion und Revitalisierung nutzen
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.
Abstimmungsergebnis: Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.
- 1.6 Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 20.02.2019
Baumbilanz in der Maxvorstadt für die letzten fünf Jahre überprüfen
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.
Herr Popp schlägt vor die Bilanz über den dem Referat vorliegenden Zeitraum zu fordern.
**Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt mit der Änderung
Die Geschäftsstelle erhält eine neue Fassung des Antrages.**
- 1.7 Antrag CSU vom 25.02.2019
Verschönerung des Bauzaunes um die Glyptothek
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Frau Hiersemenzel beantragt Vertagung.

Abstimmungsergebnis: Der Vertagung wird einstimmig zugestimmt.

1.8 Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 08.03.2019

Bebauungsplan mit Grünordnung Dachauer Straße (östlich), Gabelsbergerstraße (nördlich), Schleißheimer Straße (westlich), Maßmannstraße (südlich), Aufstellungsbeschluss Erweiterung um die Grundstücke Dachauer Straße 92, Mamannstraße 8 u. 10, Schleißheimer Straße 31

Herr Lang schlägt Vertagung vor.

Herr Krimpmann schlägt vor, einen kompetenter Ansprechpartner des Kommunalreferates und weiterer beteiligter Referate zur nächsten Sitzungen des BA 3 einzuladen.

Abstimmungsergebnis: Der Vertagung wird mehrheitlich zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: Es wird einstimmig zugestimmt einen kompetenten Ansprechpartner des Kommunalreferates und weiterer beteiligter Referate und Dienststellen zur o.g. Thematik, einschließlich einer evtl. Zwischennutzung, in die nächste Sitzung des BA 3 einzuladen.

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1.1 Listen der Bauvorhaben der LBK: 5., 6., 7., 8. KW

2.1.2 WEB-Listen der LBK: 3., 4., 5., 6., 7. KW

2.1.3 Türkenstraße 50, Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses mit Tiefgarage – VORBESCHIED

Der UA schlägt wegen der zu dichten Innenhofbebauung durch den Zwischenbau Vorder- und Rückgebäude Ablehnung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.1.4 Referat für Stadtplanung und Bauordnung

Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2089, Pappenheimstraße (westlich) zwischen Marsplatz und Blütenburgstraße (Teiländerung des Bebauungsplanes Nr. 1466)

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor. Das Projekt wurde den Mitgliedern des BA 3 mehrfach vorgestellt. Das gesamte Gebiet ist als Mischnutzungsgebiet ausgewiesen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2.1.5 Elisenstraße 3, Umbau einer Büroeinheit und Brandschutzanpassung 4. OG

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2.1.6 Augustenstraße 103 – 105, Neubau eines Wohn- und Geschäftshauses sowie Umbau und Erweiterung eines Rückgebäudes – Vorbescheid

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2.1.7 Ludwigstraße 6-8, Umbau und denkmalgerechte Sanierung von Ladenflächen im EG und 1. OG (Ludwigstraße 6) incl. Nutzungsänderung im 1. OG von Ladenflächen zu Büros sowie Wanddurchbruch in der Kommunwand zwischen Ludwigstraße 6 und 8 zur Erweiterung einer Büroeinheit (Ludwigstraße 6 und 8/Schönfeldstraße 6)

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2.1.8 Bebauungsplan mit Grünordnung, Dachauer Straße (östlich), Gabelsbergerstraße (nördlich), Schleißheimer Straße (westlich), Maßmannstraße (südlich), Aufstellungsbeschluss, Entwurf Beschlussvorlage

Der UA schlägt einstimmig Ablehnung vor, da auch in dieser neuen Beschlussvorlage auf Blockrandbebauung verzichtet wird. Die Beschlussvorlage beinhaltet drei Varianten, von denen nur die dritte Variante genügend Raum für das sich vergrößernde Referat bietet. Eine Nutzung des schmalen, vorgelagerten Grünstreifens ist nicht ersichtlich.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

2.1 Bauvorhaben

3. Vollzug der Baumschutzverordnung, Baumfällungen, Grün- und Freiflächenplanung

3.1 Vollzug der Baumschutzverordnung

3.1.1 Türkenstraße 50

Der Baumbestandsplan zeigt die Fällung zweier Bäume im hinteren Teil des jetzigen Innenhofes. Durch die extensive Neubebauung würden diese beiden Bäume gefällt werden, Ersatzpflanzungen in den entstehenden neuen Innenhöfen sind geplant. Fraglich ist, ob diese Ersatzpflanzungen aufgrund der eingeschlossenen Bauweise dieser Innenhöfe überhaupt anwachsen und genügend Licht erhalten würden.

Frau Dr. Jarchow empfiehlt deshalb, die Baumfällungen im Rahmen des Neubaus abzulehnen.

Abstimmungsergebnis: Der Stellungnahme der Baumschutzbeauftragten wird einstimmig zugestimmt.

3.2 Baumfällungen

3.2.1 entfällt

3.2.2 Ludwigstraße 20, div. Bäume

vertagt aus der Sitzung vom 12.02.2019

Die Bäume Nr. 29, 30 und 45 sollen gefällt werden, da keine Standsicherheit mehr gegeben ist. Die beiden Eschen Nr. 41 und 47 sollen umfassend untersucht werden, da sie Faulstellen aufweisen. Die drei Bäume (Spitzahorn) Nrn. 50, 51 und 57 sollen um je vier Meter eingekürzt werden.

Da der überwiegende Baumbestand älter und damit zu rechnen ist, dass irgendwann mit weiteren Beeinträchtigungen folgen werden, sind für die drei zu fällenden Bäume drei Nachpflanzungen durchzuführen. In den letzten Jahren wurden auf dem Grundstück bereits einige Fällungen durchgeführt, Ersatzpflanzungen wurden getätigt.

Die Baumschutzbeauftragte schlägt vor, den Fällungen mit der Maßgabe von Ersatzpflanzungen und den Einkürzungen zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag der Baumschutzbeauftragten wird einstimmig zugestimmt.

3.2.3 Veterinärstraße 13, fünf Pyramidenpappeln

Die Baumschutzbeauftragte teilt mit, dass lediglich ein Baum (Nr. 763) so schwer geschädigt ist, dass eine Fällung erforderlich erscheint. Die anderen Bäume sind so einzukürzen, dass sie bis zum Beginn der Abrissarbeiten erhalten werden können. Dadurch kann bis dahin noch eine ökologische Ausgleichswirkung erzielt werden. Für Baum Nr. 763 wird Ersatz gefordert.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag der Baumschutzbeauftragten wird einstimmig zugestimmt.

3.2.4 Georgenstraße 23/25: ein Walnussbaum, ein Holunder

Die Baumschutzbeauftragte stellt fest, dass der dargestellte Sachverhalt hinsichtlich des Walnussbaumes zutreffend ist und schlägt Zustimmung zur Fällung mit der Maßgabe einer Ersatzpflanzung vor.

Der Holunder sollte massiv eingekürzt werden, damit er neu austreiben kann.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag der Baumschutzbeauftragten wird einstimmig zugestimmt.

3.2.5 Fürstenstraße 11, eine Linde

Die Baumschutzbeauftragte teilt mit, dass die Begründung, der Baum habe sich ausgesät, nach dem vorliegenden Freiflächengestaltungsplan nicht zutreffend sein dürfte. Die Bäume sind dort eingetragen. Auf der kleinen Fläche wurden bereits zwei Bäume gefällt. Einer davon könnte bereits unter die Baumschutzverordnung gefallen sein (es ist nur noch ein Wurzelstock vorhanden). Die Begründung (feuchte, beschädigte Mauern) konnte nicht überprüft werden und deshalb kann auch keine Aussage getroffen werden.

Die Baumschutzbeauftragte stellt fest, dass die Begründung zur Fällung im ersten Innenhof fehlt. Der Freiflächengestaltungsplan sollte durchgeführt werden. Im zweiten Innenhof wird auf jeden Fall eine angemessene Begrünung mit Bäumen der Wuchsklasse II und Großsträuchern gefordert.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag der Baumschutzbeauftragten wird einstimmig zugestimmt.

4. Aktuelle Sachstandsberichte

5. Unterrichtungen

5.1 Linprunstraße 11, Baumfällungen

Eilentscheidung des Vorsitzenden vom 18.02.2019, Zustimmung, mit der Maßgabe von Ersatzpflanzungen

5.2 Referat für Stadtplanung und Bauordnung, Beschlussvorlage

Perspektive München, Fortschreibung des Zentrenkonzeptes, Grundsatzbeschluss einschließlich Hinweis/Ergänzung vom 21.02.2019

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 7 V 12932

Von den Unterrichtungen unter B 5 wurde Kenntnis genommen.

C Verkehr und öffentlicher Raum

1. Anträge

1.1 Antrag SPD vom 22.02.2019

Straßenkünstler im Alten Botanischen Garten
Der UA schlägt mehrheitlich Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Antrag wird mehrheitlich zugestimmt.

1.2 Antrag Bündnis 90/Die Grünen vom 20.02.2019

Beleuchtungsanlage für den Bolzplatz im Maßmannpark

Der UA schlägt mehrheitlich Zustimmung vor, wenn im Antrag „Bürger*Innen“ durch „Jugendliche“ ersetzt wird.

Abstimmungsergebnis: Dem Antrag in geänderter Form wird einstimmig zugestimmt. Der BAG Mitte erhält eine geänderte Fassung.

1.3 Antrag SPD vom 12.02.2019

Bushaltestelle am ASZ Maxvorstadt

Der UA schlägt mehrheitlich Zustimmung vor. Außerdem soll der UA-Vorsitzende Kontakt mit dem Baureferat aufnehmen um detailliertere Informationen zur Planung der beiden neuen Haltestellen „Gabelsbergerstraße“ zu erlangen (BA 3 soll Pläne zu den geplanten Haltestellen erhalten).

Abstimmungsergebnis: Dem Antrag sowie der Kontaktaufnahme durch den UA-Vorsitzenden) wird mehrheitlich zugestimmt.

1.4 Antrag Bündnis 90/die Grünen vom 20.02.2019

Fahrradfreundlicher Straßenbelag sowie Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h in der Luisenstraße, die Teil der Radl-Hauptroute Marienplatz-Harthof ist.

Da die Geschwindigkeitsbegrenzung auf 30 km/h voraussichtlich an den Vorgaben der StVO scheitern wird, schlägt der UA nur mehrheitlich Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Antrag wird mehrheitlich zugestimmt.

1.5 Antrag CSU vom 25.02.2019

Verlegung der Bushaltestelle am Lenbachhaus in Richtung Hauptbahnhof unmittelbar an den U-Bahnhof Königsplatz

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

1.6 Antrag FDP vom 26.02.2019

Anfrage: Zunehmende Vermüllung der Maxvorstadt

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt

1.7 Antrag FDP vom 26.02.2019

MVG Leihräder in den Eingangsbereich der U-Bahnhaltestelle Universität/Prof.-Huber-Platz verlegen

Herr Popp erläutert, dass die Verlegung aufgrund der Brandschutzauflagen und wegen der

Fluchtwegvorgaben grundsätzlich nicht möglich ist. Der UA schlägt daher mehrheitlich Ablehnung vor.

Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.

2. Entscheidungen und Anhörungen

2.1 Verkehr

- 2.1.1 Kreisverwaltungsreferat, geplante verkehrsrechtliche Anordnung, Briener Straße: beidseitige Markierung von Radfahrstreifen auf der Briener Straße zwischen Türkenstraße und Karolinenplatz, Verkehrsversuch gemäß Grundsatzbeschluss Radverkehr

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

- 2.1.2 Kreisverwaltungsreferat, geplante verkehrsrechtliche Anordnung Erzgießereistraße, Freigabe für den gegenläufigen Radverkehr
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

- 2.1.3 Kreisverwaltungsreferat, geplante verkehrsrechtliche Anordnung Marsplatz (Nebenfahrbahn) zwischen Deroystraße und Wredestraße, Freigabe für den gegenläufigen Radverkehr

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

- 2.1.4 Erinnerungsverfahren Spakoo-Projekt Nr. 18 11673 MT2 00
Fahrbahnsanierung Akademiestraße
vertagt aus der Sitzung vom 12.02.2019

Der UA schlägt vor, die Entscheidungen zu TOP B 1.1. und B 1.2 zu berücksichtigen und dann sinngemäß zu entscheiden. Bis dahin soll beim Baureferat Fristverlängerung zur Abgabe einer Stellungnahme beantragt werden.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 2.1.5 Kreisverwaltungsreferat, Empfehlung Nr. 14-20 / E 02197 der Bürgerversammlung des 3. Stadtbezirkes am 18.10.2018

Verkehrsberuhigung (Tempo 30-Zone) in der Maßmannstraße

Der UA schlägt mehrheitlich Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Der Beschlussvorlage wird mehrheitlich zugestimmt.

- 2.1.6 Kreisverwaltungsreferat, Empfehlung Nr. 14-20 / E 02188 der Bürgerversammlung des 3. Stadtbezirkes am 18.10.2018

Wiederherstellung der Verkehrssicherheit

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: Der Beschlussvorlage wird einstimmig zugestimmt.

- 2.1.7 Marlene-Dietrich-Straße/Einmündung Helmholtzstraße, Südseite, in östlicher Richtung absolutes Halteverbot

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

2.2 Öffentlicher Raum

- 2.2.1 Baureferat, Erinnerungsverfahren, Adalbertstraße 56, Grabungssanierung

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

- 2.2.2 Baureferat, Erinnerungsverfahren, Katharina-von-Bora-Straße 7-13, Fahrbahn
Der UA schlägt einstimmig vor, das Baureferat auf den kommenden massiven Baustellenverkehr hinzuweisen und zu bitten, die Maßnahme solange zurückzustellen.

Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.

- 2.2.3 Baureferat, Erinnerungsverfahren, Nordendstraße 1a – 13, Fahrbahn

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

- 2.2.4 Kreisverwaltungsreferat, Kurzzeitparkplatz Schleißheimer Straße 53 a
Der UA schlägt einstimmig Ablehnung vor und spricht sich grundsätzlich für die Ablehnung von Kurzzeitparkplätzen zum Zweck von Kinderanlieferungen zu Schulen oder Kitas aus.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.
- 2.2.5 Baureferat, Beschlussvorlage BV-Empfehlung 14-20 / E 02189 vom 18.10.2018
Radlstände für mindestens zwölf Fahrräder in der Isabellastraße im Abschnitt zwischen Georgen- und Neureutherstraße
Der tatsächliche Bedarf wird von Herrn Mittag in Frage gestellt.
Herr Selikovsky schlägt vor, dass in der Neureutherstraße zehn Radstellplätze und in der Isabellastraße vor Hausnummer 8 acht Stellplätze geschaffen werden.
Abstimmungsergebnis: Die Beschlussvorlage wird bei Stimmengleichheit abgelehnt.
Abstimmungsergebnis über den Vorschlag des UA: einstimmig zugestimmt
- 2.2.6 Versetzung Obststände Ludwigstraße/Geschwister-Scholl-Platz wegen Baumaßnahme Siegestor
Es findet am Freitag, 15.03.2019, um 10.30 Uhr ein Ortstermin statt.
Herr Selikovsky schlägt Vertagung bis nach dem Ortstermin vor.
Abstimmungsergebnis: Der vorgeschlagenen Vertagung wird einstimmig zugestimmt.
- 2.3 Gaststätten**
- 2.3.1 Dachauer Straße 14, Erweiterung einer bestehenden Freischankfläche
Der BA schlägt mehrheitlich Ablehnung vor, weil die Verkehrssituation an dieser Stelle, aufgrund des Parkscheinautomaten mit den dort abgestellten Fahrrädern sehr beengt ist. Der Fußgängerverkehr würde unzumutbar beeinträchtigt werden.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird mehrheitlich zugestimmt.
- 2.3.2 Seidlstraße 2 a, Erweiterung einer bestehenden Freischankfläche
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
- 2.4 Veranstaltungen**
- 2.4.1 Werbeveranstaltung „Selle Royal Bike Van“ am 28.03.2019, Geschwister-Scholl-Platz
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor mit der Maßgabe, dass seitens des Kreisverwaltungsreferates auf das Verbot von Plastikbechern für den „Gratis-Coffee“ hingewiesen wird.
Abstimmungsergebnis: Dem Vorschlag des UA wird einstimmig zugestimmt.
- 2.4.2 TUNIX 2019 vom 17. bis 21.06.2019, Königsplatz 3
Der UA schlägt mehrheitlich Zustimmung vor mit der Maßgabe, dass am Mittwoch das Musikende auf 22.00 Uhr festgelegt wird, da ansonsten mit berechtigten Bürgerbeschwerden zu rechnen ist.
Abstimmung über die Veranstaltung in beantragter Form: einstimmig zugestimmt
- 2.4.3 Erinnerungszeichen für Georg Elser am 09.04.2019, Türkenstraße 94
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
- 2.5 Aktuelle Sachstandsberichte**
- 2.5.1 Fan Meetingpoint Alter Botanischer Garten
Der Fan Meetingpoint wird auf Entscheidung des OB im Alten Botanischen Garten stattfinden. Frau Thiele schlägt vor, sich nochmals dagegen auszusprechen.
Herr Krimpmann nimmt den Vorschlag von Frau Thiele auf und schlägt ebenfalls vor, der BA 3 soll sich nochmals gegen den vorgeschlagenen Standort positionieren. Herr Krimpmann fordert die Fraktionen auf sich Gedanken zum Vorschlag von Frau Thiele zu machen und die Angelegenheit in die TO 04/2019 aufzunehmen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
- 3. Unterrichtungen**
- 3.1 Kreisverwaltungsreferat, Vollzug der „Grünanlagensatzung“
„Perser Pentagon Performance“ auf dem Gebiet des Alten Botanischen Gartens am 28.02. und 01.03.2019

- 3.2 Kreisverwaltungsreferat, verkehrsrechtliche Anordnung
Tempo 30 vor Kindertagesstätte Sandstraße 22
- 3.3 Referat für Gesundheit und Umwelt, Ausnahmezulassung, Holzfällarbeiten
Von-der-Tann-Straße 9-11, Oskar-von-Miller-Ring 25
- 3.4 Kreisverwaltungsreferat, Arbeiten im Straßenraum
 - a) Oskar-von-Miller-Ring, Prinzregentenstraße, Franz-Josef-Strauß-Ring, Altstadttringtunnel
(Herstellung von Löschwasserkammern und einer Stützmauerverstärkung)
 - b) Marsstraße zwischen Anwesen 40 und Dachauer Straße, Fernkälte/Fernwärme
- 3.5 Baumaßnahmen der Stadtwerke
 - a) Oskar-von-Miller-Ring, Fernkälte
 - b) Katharina-von-Bora-Straße, Gas
 - c) Karlstraße 112, Fernwärme
 - d) Brienner Straße, Gleissanierung
 - e) Görresstraße, Wasser
- 3.6 Referat für Gesundheit und Umwelt, Jahregenehmigung für Arbeiten an Anlagen
des ÖPNV

Von den Unterrichtungen unter C 3 wurde Kenntnis genommen.

D Soziales und Bildung

1. Anträge

- 1.1 Antrag CSU vom 24.02.2019
Temporäre Kunsteisfläche auf Bolzplatz Maßmannpark
Der UA schlägt vor, der Antragsteller solle vorab mit dem Baureferat, Gartenbau, erfragen,
wie realistisch die Aussicht auf Umsetzung des Antrages ist.
Abstimmungsergebnis: Der Antrag wird mehrheitlich abgelehnt.
- 1.2 Antrag des Kinder- und Jugendbeauftragten, Herr Daniel Fritsch
Demokratiemobil in die Maxvorstadt holen
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor. Der Einsatz beim Kinder- und Bürgerfest ist
bereits zugesagt. Es wird ein Budgetantrag gestellt werden.
Abstimmungsergebnis: Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.
- 2. Entscheidungen und Anhörungen**
- 2.1 Budget
Antragsteller: Elternbeirat des Wittelsbacher-Gymnasiums e.V.
Maßnahme: Musical „Joseph“ vom 08. bis 10.04.2019
beantragter Zuschuss: 2.000,00 €
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
- 2.2 Budget
Antragsteller: Biku e.V. - Verein für Bildung und Kultur
Maßnahme: Projekt „A.PPLAUS“ vom 11. bis 14.06.2019
beantragter Zuschuss: 2.768,41 €
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
- 2.3 Budget
Antragsteller: Refugee Law Clinic Munich e.V.
Maßnahme: Ausbildungswochenende für neue Berater vom 24. bis 26.05.2019
beantragter Zuschuss: 750,00 €
Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt
- 2.4 Budget
Antragsteller: Kirchengemeinde St. Markus
Maßnahme: Aufführung „Reise ins Ich – Eine göttliche Komödie“ vom 23.01. bis 13.04.2019

beantragter Zuschuss: 2.500,00 €

Der UA schlägt einstimmig Zustimmung vor.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich zugestimmt

2.5 Zuschuss aus dem Stadtbezirksbudget für das Projekt „Glyptothek“

Der BA 3 gewährt einen Zuschuss aus dem Stadtbezirksbudget unter dem Vorbehalt, dass ein Antrag auf Budgetleistungen gestellt wird, eine positive Vorprüfung durch D-II-BA Budget erfolgt und die Zustimmung des Staatl. Bauamtes vorliegt.

Abstimmungsergebnis: Es erfolgte keine Abstimmung.

2.6 Spielaktionen der AG Spiellandschaft Stadt 2019, Sammelgenehmigung

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

3. **Aktuelle Sachstandsberichte**

Auf Einladung des UA-Vorsitzenden stellte die Initiative „Glyptothek“ ihr Projekt vor.

Ziel sei es, den Bauzaun um die Glyptothek bis zum Ende der Bauzeit mit temporären Stufen zu verbessern. Erste Gespräche mit dem Staatlichen Bauamt seien bereits erfolversprechend verlaufen. Die Initiative soll beim Staatlichen Bauamt nachfragen, ob diese einen Zuschuss zu den Kosten gewähren können.

4. **Unterrichtungen**

4.1 Spielen in der Stadt, Planung der Einsätze der MünchnerSommerSpielAktion 2019

4.2 Referat für Bildung und Sport, Beschlussvorlage

Zahl der Schülerinnen, Schüler und Klassen an den städtischen und staatlichen Gymnasien, an den städtischen und staatlichen Realschulen, an den Schulen des Zweiten Bildungsweges sowie an den Schulen besonderer Art, an den öffentlichen Grund-, Mittel- und Förderschulen, den städtischen Tagesheimen und heilpädagogischen Tagesstätten im Schuljahr 2018/2019, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 7 V 13744

4.3 Referat für Bildung und Sport, Beschlussvorlage

Zahl der Schülerinnen, Schüler und Klassen an den Beruflichen Schulen in der Trägerschaft der Landeshauptstadt München im Schuljahr 2018/2019, Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13796

Von den Unterrichtungen unter D 4 wurde Kenntnis genommen.

E Kultur

1. **Anträge**

2. **Entscheidungen und Anhörungen**

2.1 Budget

Antragsteller Initiative Apher Jewelry & Solids

Maßnahme: Ausstellung vom 09.03. bis 17.04.2019

beantragter Zuschuss: 1.425,00 €

Die Antragsteller stellten ihr Projekt im UA vor.

Es handelt sich um eine Schmuckausstellung, die von den Mitgliedern des UA als unterstützenswert angesehen wird. Die Materialkosten sollen jedoch nicht aus dem BA-Budget finanziert werden. Der UA schlägt deshalb eine Unterstützung in Höhe von 950,00 € vor.

Abstimmungsergebnis über die beantragte Summe: einstimmig abgelehnt

Abstimmungsergebnis über den Vorschlag des UA: mehrheitlich zugestimmt

2.2 Budget

Antragsteller: Kath. Pfarrkirchenstiftung St. Benno München

Maßnahme: Kirchenkonzert am 07.04.2019

beantragter Zuschuss: 2.240,00 €

Die Antragsteller konnten ihr Projekt nicht im UA vorstellen. Der Entscheidungsvorschlag des UA basiert deshalb auf den vorgelegten Antragsunterlagen.

Die Mitglieder der Fraktion Bündnis 90 die Grünen im UA äußerten die Auffassung, dass Konzerte von Kirchengemeinden grundsätzlich nicht mehr unterstützt werden sollten. Die Mitglieder der anderen Fraktionen sehen dies kritisch, da in der Vergangenheit bereits Kon-

zerte unterschiedlicher Kirchengemeinden unterstützt wurden und diese Praxis nicht plötzlich geändert werden soll. Es wurde diskutiert, das anstehende Konzert noch zu unterstützen und die Unterstützung von Konzerten der Kirchengemeinden nach den Kommunalwahlen einzustellen. Es konnte dazu keine einheitliche Sichtweise gefunden werden.

Abstimmungsergebnis: Dem Antrag wird in voller Höhe mehrheitlich zugestimmt.

3. Aktuelle Sachstandsberichte

- 3.1 Zwischennutzung ehem. Gesundheitshaus Dachauer Straße 90
Das Atelier Empfangshalle hat sich für die Zwischennutzung beworben und stellte das Konzept, das eine Nutzung durch Kunstschaffende vorsieht, vor.
Aus Sicht des Empfangshalle-Betreibers wäre es wichtig, dass ein „General-Träger“ für die Zwischennutzung eingesetzt wird, der die Trägerschaft für das Gebäude und die damit verbundenen Risiken übernimmt. Der Betreiber wird den UA über den weiteren Verlauf des Ausschreibungsverfahrens auf dem Laufenden halten.
Der UA unterstützt grundsätzlich die Nutzung der Immobilie durch Künstler.
- 3.2 Zwei potenzielle Aussteller für die U-Bahn-Galerie waren bei der UA-Sitzung anwesend. Es wurde entschieden, dass sie die Galerie im Januar 2020 nutzen können.

Berichte des Unterausschussvorsitzenden

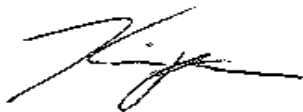
4. Unterrichtungen

F BA-Angelegenheiten, Sonstiges und Termine

1. Vollzug der Plakatierverordnung, Schreiben des BA 25 Laim an den Oberbürgermeister
Bitte um Unterstützung, Unterrichtung
Zur Kenntnis genommen
2. Direktorium, Unterrichtung
Erhöhung des Anteilssatzes für eigene Veranstaltungen von sechs Prozent (bzw. acht Prozent in Jubiläumsjahren) auf zehn Prozent oder zumindest bei Bedarf variabler zu gestalten, BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05769 des BA 25 Laim vom 05.02.2019
Zur Kenntnis genommen
3. Organisation Kinder- und Bürgerfest des BA 3
Das nächstes Treffen der Organisatoren findet im Anschluss an die Vorstandssitzung am 19.03.2019 statt.
4. Kunstarealfest am 13./14.07.2019, Beteiligung des BA 3
BA 3 wird sich mit einem Infopavillon beteiligen.
Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt

München, 13.03.2019

gez.



Christian Krimpmann
Vorsitzender

Anita Schäffler
Protokoll